

Förderung der Berufsausbildung an den landwirtschaftlichen Colleges in der Ukraine



**BKP-Jahresveranstaltung
Kyiw, 02. Dezember 2021
Andriy Getya, Stellvertretender Projektleiter**

- ▶ Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Faktor der wirtschaftlichen Entwicklung in der Ukraine.
- ▶ Der Bedarf an Fachkräften in der Landwirtschaft steigt, der Arbeitskräftemarkt kann den Bedarf nicht decken.
- ▶ Die Berufsausbildung Allgemein und die Agrarcollegeausbildung im Speziellen muss sich an veränderte Nachfragestrukturen am Arbeitsmarkt
 - neue Zielgruppen (z. B. Beratung) und
 - veränderte Anforderungen an die berufliche Qualifikation anpassen bzw. einstellen.
- ▶ Es fehlt ein Konzept - zum Umgang mit der beschleunigten fachlichen Innovation
 - zur Nutzung der Digitalisierung im Bildungsbereich
 - zur Qualifizierung des Lehrpersonals an den Agrarcolleges
 - zur Finanzierung der Agrarcollegeausbildung (z. B. Sachmittel, und technische Ausstattung)
 - zur Entwicklung der Struktur der Bildungseinrichtungen und
 - -standorte.
- ▶ Eine nachhaltige politische Begleitung und Gestaltung der beruflichen Ausbildung wäre wünschenswert.

Der Agrarsektor der Ukraine soll durch ein verbessertes praxisorientiertes Wissen und durch verbesserte Fertigkeiten der Absolventinnen und Absolventen landwirtschaftlicher Colleges gestärkt werden.

Methoden und Inhalte einer praxisnahen Ausbildung an den landwirtschaftlichen Colleges sollen verbessert und den internationalen Standards angepasst werden.

Im Zentrum steht das Ziel der Vermittlung von Kompetenzen für die berufliche und persönliche Handlungsfähigkeit (Stichworte: Eigenverantwortlichkeit, Selbständigkeit).

Die Nutzung der neuen Lehrmaterialien und Lehrinhalte durch die Teilnehmer*innen und deren kontinuierliche Weiterentwicklung soll sichergestellt werden.

Ausgewählte Handlungs- und Aktionsfelder der 1. Projektphase

- 1. Überarbeitung der Bildungsstandards (Inhalte und Methoden)**
- 2. Überarbeitung der Lehr- und Lernmethoden**
- 3. Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fach- und Lehrkräften in den Pilotcolleges und auf ausgewählten landwirtschaftlichen Betrieben**
- 4. Stärkere Integration von Praktika bzw. Ausbildungszeiten auf den landwirtschaftlichen Betrieben in die Ausbildung**
- 5. Verbesserung der technischen Ausstattung von AGROOSVITA/NMC VFPO und den vier Pilotcolleges**
- 6. Zusammenarbeit Betrieb/Unternehmen und College**

Das FABU-Projekt konnte in der 1. Projektphase, unter Berücksichtigung der durch den Projektrahmen und das politische Umfeld vorgegebenen Restriktionen, die in der Projekt- und Leistungsbeschreibung (PuL) formulierten Zielvorgaben und Ergebnisse zum Teil deutlich übertreffen.

Dem Projekt wird seitens der Evaluierung insgesamt eine sehr professionelle und pragmatische Umsetzung und dem Projektteam ein hohes Engagement in der Aktivitätenumsetzung und somit eine beeindruckende Ergebniserreichung bescheinigt.

Projektziel

Methoden und Inhalte der praxisnahen Ausbildung an landwirtschaftlichen Colleges und Lehrzentren haben sich verbessert, und Elemente einer dualen Ausbildung sind pilothaft eingeführt.

Ergebnis 1:

Anpassung der institutionellen und gesetzlichen Rahmenbedingungen für die praxisbezogene Berufsbildung im Agrarbereich

Ergebnis 2:

Ausbildungsstandards, Curricula und praxisorientierten Lehrmethoden sind in den Pilotcolleges modellhaft erprobt und die formale Einführung an weiteren Colleges vorbereitet

Ergebnis 3:

Ein Ausbildungsplan für den praktischen Teil der Collegeausbildung (Betriebspraktikum) ist erarbeitet, mit allen beteiligten Partnern abgestimmt, in Lehrpläne integriert und pilothaft eingeführt

Arbeitsziele

Gesetze, Rechtsgrundlagen

Standards, Curricula, Rahmenlehrpläne, etc.

Technologisches Praktikum, Ausbildungsplan, Leitfaden

Weiterentwickeln - Verstetigen - Verankern

Schlussbetrachtung

Wissen ist gut, doch können ist besser. Emmanuel Geibel, deutscher Lyriker 1815-1883

Alle Beteiligten müssen ...



... übernehmen, wenn

die Projektziele erreicht und nachhaltig umgesetzt werden sollen!!!

„Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!“



Kontakt: Team FABU, Smilianska Str. 11, 03151 Kiew, Ukraine – eMail: adt-getya@outlook.com